

## Praktisches für den Imker

Die Axt im Haus erspart den Zimmermann. Getreu diesem Motto möchte ich heute einige kleine Werkzeuge der Imkerei vorstellen, die mir die Arbeit am Bienenstand durchaus erleichtern.

### Wabenknacker

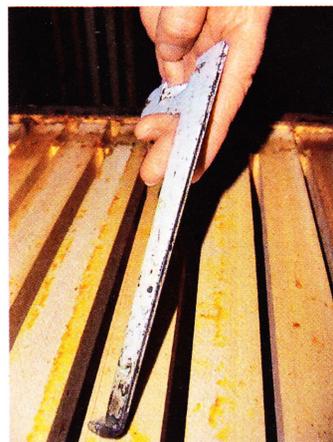
Wer die modifizierten Zanderhähmchen mit den dicken Oberträgern und Hoffmannseitenteilen verwendet, stellt schnell fest,



dass diese von den Bienen sehr gut miteinander verkittet werden. Hilfreich ist hier besonders der selbst hergestellte Wabenknacker. Ein 20 mm dickes Rundholz, beidseitig im vorderen Bereich flach gefeilt, verspricht im praktischen Einsatz eine gute Wirkung. Eine kleine Drehung – und schon ist die Wabe gelöst, sie kann dann mit dem selbst hergestellten Wabenheber problemlos nach oben gezogen werden.

### Wabenheber

Hierfür eignet sich sehr gut ein kleiner Regalbodenträger, der ge-



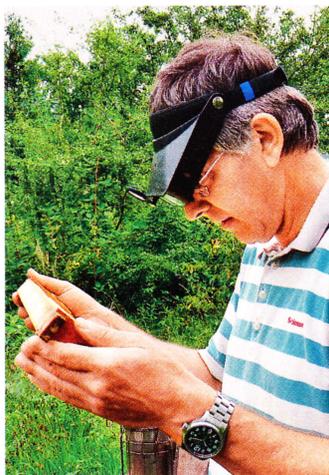
kürzt wurde und am Ende einfach um 10 mm abgewinkelt wird. Damit lassen sich die gelösten Waben ohne Fingerbruch ganz leicht nach oben befördern.

### Schweißdraht statt Wabenzange

Wer einen dicken Schweißdraht zur Verfügung hat (300 mm lang) und diesen jeweils am Ende 25 mm abwinkelt, kann damit gelöste Unterleisten der Waben fassen und herausheben.

### Lupenbrille

Das war meine beste Neuanschaffung im Jahr 2010, sie hat sich wirklich gelohnt! Selbst bei besten Sichtverhältnissen konnte ich die Eier der Königin



nicht mehr sehen. Die Stirnlupe, versehen mit Kopfband mit Klettverschluss, bringt Dinge ganz groß ins richtige Licht! Einfach aufsetzen und die Details sichtbar machen. Das „Leichtgewicht“ verfügt über vier Vergrößerungsstufen (1,8-, 2,3-, 3,7- und 4,8-fach) und ist auch für Brillenträger bestens geeignet. Das Gerät kostet gebraucht, beispielsweise bei ebay, etwa 10 Euro.



### Imkerkoffer mit Pfiff

Damit alles übersichtlich geordnet ist, habe ich einen Werkzeugkoffer zum Imkerkoffer umgerüstet. In der oberen Tragchale des Koffers sind alle wichtigen Werkzeuge mit einem Griff zu transportieren. Eine Halterung für die Lupenbrille und die Propoliserte runden die Zweck-

mäßigkeit ab. Kleine Fächer oben auf dem Deckel sind für den Kleinkram gedacht. Der Koffer kostet gebraucht etwa 15 Euro. Vielleicht fallen Ihnen noch mehr nützliche Kleinigkeiten für den Imkerkoffer ein?

Text und Fotos: Peter Borchard  
Tel. (0 71 61)6 01 93 80  
staufenimkerei@arcor.de  
www.staufenimkerei.npage.de

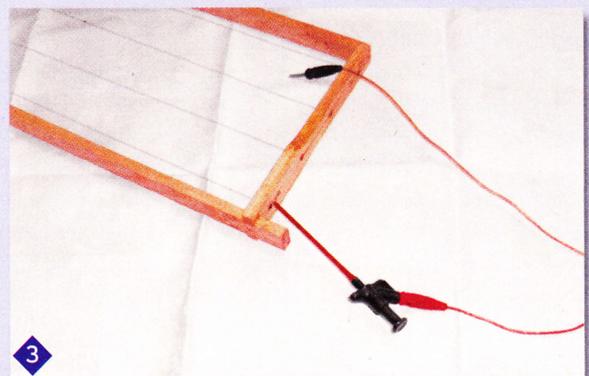
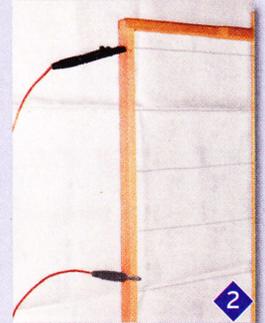
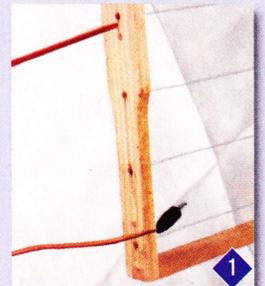
## Einlöthilfe

Wenn ich Mittelwände einlöte, wünsche ich mir sehr oft eine dritte Hand.

Für dieses Problem habe ich inzwischen Abhilfe geschaffen, indem ich auf den einen Pol des Einlöttransformators entweder eine „Abgreifklemme“ oder eine „Klemmprüfspitze“ stecke, wie auf den Fotos zu sehen ist. Damit klemme ich den einen Pol am Draht in der Nähe des Nagels fest und habe somit eine Hand frei, um die Mittelwand nach Bedarf etwas anzudrücken.

Die Klemmen erhält man im Elektronikfachhandel.

Peter Steinbach, Auf der Burg 24  
58840 Plettenberg



Fotos: Peter Steinbach